

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 05.09.2007	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Öffentlich: Ja Nein ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2007/0460 Magistratsbeschluss-Nr. 580

Betreff: Stellungnahme zum Entwurf 2007 des Regionalplans Südhessen/
 Vorentwurf 2007 des RegFNP

Vorlage vom: 20.07.2007

1. Der Magistrat beschließt die Stellungnahme zum Entwurf 2007 des Regionalplans Südhessen/Vorentwurf 2007 des RegFNP
2. Die Vorlage ist der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom 19.09.2007

Der Vorlage wird zugestimmt.

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 20.07.2007:

Die beiliegende Stellungnahme bezieht sich ausschließlich auf den Entwurf 2007 zum Regionalplan Südhessen und auf den Geltungsbereich der Gemarkung Darmstadt.

Die textlichen Beiträge folgender städtischer Ämter/Dienststellen wurden in die Stellungnahme integriert:

- Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung
- Stadtplanungsamt
- Straßenverkehrsamt
- Grünflächen- und Umweltamt (+Abteilung Umwelt als UNB)
- Denkmalschutz
- Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung der Stadt Darmstadt (EAD)
- Agenda-Büro

Grundsätzliche Anmerkungen

Darmstadt ist in der Zeit vom 31.12.2002 bis zum 31.12.2006 gegenüber dem Durchschnitt aller Hessischen Großstädte doppelt so stark gewachsen. Entsprechend der Projektion der Einwohnerentwicklung des Entwurfes 2007 zum Regionalplan Südhessen (vgl. Tabelle 2 Einwohnerinnen und Einwohner in der Planungsregion) ist davon auszugehen, dass Darmstadt auch bis zum Zeithorizont 2020 eine wachsende Stadt sein wird.

Die hierfür notwendigen städtebaulichen Entwicklungen können in Darmstadt angesichts begrenzter Wachstumsmöglichkeiten im Außenbereich fast ausschließlich innerhalb der bestehenden Siedlungsfläche stattfinden. Flächenumnutzung und Stadtumbau sind Schwerpunkt und zentrale Aufgabe der künftigen Stadtentwicklung in Darmstadt. Dabei müssen die ökologischen Belange einer sorgfältigen Prüfung unterzogen werden.

Dieser Aspekt findet im Entwurf 2007 zum Regionalplan Südhessen keinen Ausdruck.

Angesichts der hier angeführten Rahmenbedingungen und des gesetzlich geforderten schonenden Umgangs mit Grund und Boden, wird angeregt, dass im Rahmen der Regionalplanung Wachstumspotenziale künftig auch im Innenbereich dargestellt werden sollen. Gleichwohl ist ein solcher Ansatz auch als Beitrag zu einer nachhaltigen flächen- und umweltschonenden Siedlungsentwicklung zu verstehen.

Die Stadt Darmstadt regt in diesem Zusammenhang zu einer neuen Darstellungsform an: Die Einführung einer Kategorie „Stadtumbauflächen“ o.ä. ist zu prüfen.

Sollte sich die Einführung einer solchen Kategorie nicht umsetzen lassen, wäre zu fordern, dass im Zusammenhang mit anstehenden Umnutzungen Zuwachsflächen im Bestand dargestellt werden.

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Klaus Feuchtinger
Stadtrat

Dieter Wenzel
Stadtrat